

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 27. Juli 1841



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 27. Juli 1841 in Öconomicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer

„ Oeconomierath Woisetschläger in der Badekur abwesend

„ „ „ Grasel krank

„ „ „ Kandl

„ Sekretär Bleyer

„ Bürgerausschuß Nekheim mit der Virilstimme

Herr Rath Kandl referirt:

4782. Bauamtsverwalter überreicht die Superanstände pro ao 1839.

Dem k.k. Kreisamte mit Bericht zu überreichen.

4830. Derselbe relationnirt ad N. 4185, daß die Anschaffung von 10 Manns-, 6 Weiberhemden u. 8 Stk. Strohsäcke im Gerichtshause nothwendig sei.

Dem k.k. Kreisamte mit Bericht zu überreichen, und um Genehmigung dieser Anschaffung zu bitten.

4315. Derselbe überreicht Plan, Vorausmaß und Kostenanschlag betreffend die Herstellung des Feuerrequisitenbehältnißes im Bruderhausgarten.

Dem k.k. Kreisamte mit Bericht zu überreichen und um Bewilligung zur Ausführung dieser nun mit Mauerwerk be[?]ten Baulichkeit zu bitten.

2595. Derselbe um Anordnung einer Abminderungslicitation zur Übernahme u. rücksichtlich Sicherstellung der Schotterfuhren für die Commercial- und Vicinalstraßen pro 1841.

Wird eine Abminderungslicitationstagsatzung auf den 27. August Nachmittag 3 Uhr angeordnet.

4829. Derselbe im Licitationsanordnung zur Verpachtung der städtischen Wirthschaftsfuhren pro ao militari 1842.

Wie ad N. 2575.

4962. Wochenliste pr 8 fl 30 xr E.Schein für Wegmacherarbeit vom 19. bis 24. d. M.

Mit dem dem Bauamtsverwalter rückzustellen, daß in Zukunft jede Wochenliste von einem Bürgerausschuße mit unterschrieben sein müße, u. ich derselbe bei Auszahlung der Arbeitsleute durch seine Anwesenheit zu überzeugen hat.

4963. Wochenliste pr 10 fl 16 xr Schein der Zimmermannsarbeiten am Mitterwassersteg u. der Neubrücke vom 19. bis 24. d.M.

Wie ad 4962.

4951. Anzeige des Distrikts-Actuars Willner in Bezug mehrerer Gebrechen welche der Beziehung der nun adaptirten Polizeyamtskanzlei entgegenstehen.

Der Bauamtsverwalter hat binnen 8 Tagen Kostenanschläge über einen neuen Fußboden, einen neuen eisernen Fensterbalken, Herstellung des allen Fensters durch Anstreichen, Verglasen etc., Anfertigung eines hölzernen Gitters zur Seßionsabsonderung des Distriktsactuars von circa 6. Fuß Höhe u. Länge, Renovirung der alten Sessionen u. Aktenkisten u. Herstellung eines Privates in dem Vorhause bei dem Polizeyzimmer zu ebener Erde vorzulegen.

4934. Bauamtsverwalter relationirt ad N. 4719, 3851, 3852. u. 3927 der Befund der bezüglich der Rathhausrenovirung geschehenen Arbeiten.

Nachdem die Arbeiten gut befunden wurden, hat das Kassaamt folgende ins Verdienen gebracht Gebühren den Contisten auszubezahlen, als dem Tischler Anton Falk 43 fl 12 xr, dem Maurermeister Karl Huber 362 fl 58 xr, dem Steinmetzmeister Johann Hayder 148 fl 54 xr, dem Drathnetzstricker Georg Hoffellner 12 xr CMz.

Reißer Bgst

Kaindl Oek. Rath

Bleyer Sekretär